

# Meine Augen Sind Auf Meinen Herrn Gerichtet

*“Und nun wird sich mein Haupt erheben über meine Feinde rings um mich her. Opfer voller Jubel will ich opfern in seinem Zelt, ich will singen und spielen dem Herrn.” Psalm 27, 6 (Elberfelder)*

## Nummer 15 in der Serie “Gottes Treue im Täglichen Kampf”

Mitten im Kampf, umzingelt von bösen Feinden, war David sicher, dass Gott alles unter SEINER Kontrolle hatte. Ihm war der Ernst der Lage voll bewusst und er wusste, dass er viele Feinde hatte, die ihn hassten und versuchten, ihn zu töten; er hätte seinen Kopf niedergeschlagen hängen lassen und nur auf sich selbst und seine Sorgen schauen können.

Aber das tat David nicht. Da er die Bosheit seiner Feinde kannte und wusste, dass sein Leben in Gefahr war, fixierte er seine Augen auf seinen Herrn. Er wartete nicht, bis seine Feinde geschlagen wurden und alle seine Probleme vorbei waren, um seinen Herrn fröhlich zu loben. Nein! Er sagte “nun!” In Psalm 27, 6 sagte David: *“Und nun wird sich mein Haupt erheben über meine Feinde rings um mich her...”* Er sah die Feinde vor sich, hinter sich und auf jeder Seite. Überall, wo er hinschaute, waren die Feinde um ihn herum. Inmitten dieser Situation, die hoffnungslos schien, vertraute er auf den Sieg. Er vertraute nicht auf seine Strategie, auch nicht auf seine eigene Kraft oder die Stärke seines Heers. Nein, sein Vertrauen war auf seinen Herrn gerichtet. Inmitten des Kampfes gegen seine Feinde, die um ihn herum waren, traf er eine Willensentscheidung, nämlich sein Haupt zu erheben und seine Augen auf den Herrn zu richten. Eine Wahl, seinem Herrn völlig zu vertrauen, egal wie schlimm die Situation auch aussehen mag.

David wusste, dass nach Gottes Zeit und SEINER Weise alle seine Feinde besiegt werden würden. Sein Vertrauen auf Gott kam durch seine tiefe Beziehung zu Gott und zahllose persönlich Erfahrungen, in denen er gesehen hatte, wie Gott seine Feinde besiegt hatte. Lies 1. Samuel, Kapitel 17. David kämpfte als junger Mann gegen den

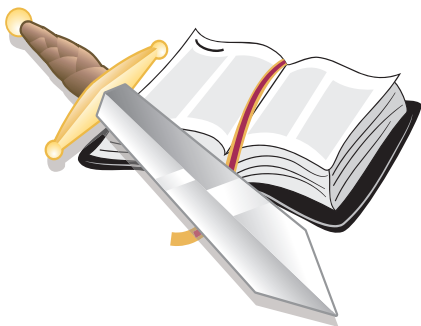
Riesen Goliath und das mächtige Heer der Philister, das seines Sieges gewiss war, und Gott schenkte David den Sieg! Die Bibel erzählt von vielen Kriegen, in denen David zu kämpfen hatte, und durch seine enge Verbindung zu Gott konnte er IHN preisen schon vor dem Sieg.

Wie viele von euch bin ich auch in einem Kampf, seit ich vor vielen Jahren Christ wurde. Einige Gebiete, in denen der Feind versucht hat, meinen Mann Richard und mich anzugreifen und zu vernichten, waren schwerwiegende gesundheitliche Probleme, die jahrelang andauerten (die uns gleichzeitig befielen), der Selbstmord meines Neffens, der nicht Christ ist; der Mord meiner vierjährigen Nichte; zwei Gemeindepaltungen; verschiedene Todesfälle in unserer Familie; ein Unfall, der für mich fast tödlich ausging; Streit in unserer Verwandtschaft; ungläubige Verwandte, die in Drogen, Alkohol, Pornographie, Kriminalität und Okkultismus verwickelt sind; einer meiner Brüder im Gefängnis; und unzählige Versuchungen, Prüfungen und tägliche Nöte. Ich könnte gerade so weitermachen.

Richard und ich haben stets unsere Augen auf den Herrn gerichtet und — durch die wunderbare Gnade Gottes — haben wir IHN inmitten unserer Kämpfe gepriesen. Gott hat SEIN Wort wahrgemacht und uns nie im Stich gelassen!

*Mit dem Ziel, dass Jesus Christus verherrlicht wird,*

*Janice McBride*



## My Eyes Are on My Lord

*“And now shall mine head be lifted up above mine enemies round about me: therefore will I offer in his tabernacle sacrifices of joy; I will sing, yea, I will sing praises unto the Lord.” Psalm 27:6 (KJV)*

### Number 15 in the series “God’s Faithfulness in My Daily Battles”

In the midst of war, surrounded by wicked enemies, David was confident that God was in complete control. Fully aware of the seriousness of his situations, knowing he had many enemies who hated him and were trying to kill him; he could have had his head bowed down in defeat and his eyes on himself and all of his troubles.

David did not do that. Knowing the wickedness of his enemies and that his life was in danger, he kept his eyes on his Lord. He did not wait until his enemies were defeated and all his troubles were over before he joyfully praised God. No! He said, “Now!” In Psalm 27:6 (KJV), David said, *“And now shall mine head be lifted up above mine enemies round about me...”* He saw his enemies in front of him and behind him and on each side of him. Every place he looked, there were enemies all around him. In the midst of what looked like a hopeless situation, he had confidence of victory. Not confidence in his wisdom to figure out a great battle plan to defeat his enemies, or in his own strength, or in the size and power of his army. No, his confidence was in his Lord. In the midst of the battle with enemies all around him, David made a choice of his will. A choice to lift up his head and fix his eyes on his Lord. A choice to fully trust his God no matter how bad the situation looked.

David knew that in God’s way and in God’s time, all his enemies would be defeated. His trust in God came from his intimate relationship with God and countless personal experiences where he had seen God defeat his enemies. Read

1 Samuel Chapter 17. As a youth when David went to fight Goliath the giant and the mighty Philistine army who were sure of their victory, God gave David the victory! The Bible tells us of many battles that David fought, and because of his close relationship with God, he praised God ahead of the victory.

Like most of you, I have been in a war since I put my trust in Christ many years ago. Some of the ways that the enemy has tried to kill and destroy my husband Richard and I have been serious health problems lasting years (attacking both of us at the same time), the suicide of my unsaved nephew, the murder of my four-year-old niece, two church splits, several deaths of family members, an accident that almost killed me, strife among extended family members, unsaved extended family involved in drugs, alcohol, pornography, crime, and the occult, one of my brothers in prison, and countless tests, trials, and temptations daily. I could go on and on.

Richard and I have kept our eyes on the Lord, and by HIS AMAZING GRACE, we have praised Him in the midst of our battles. God has been true to His Word. He has never failed us!

*With a goal to glorify Jesus Christ*  
**Janice McBride**